

## Hafturlaub

Der zweite Fall von Jasmin Meyer und Pal Palushi

Die 11-jährige Fanny wird bedroht. Beschützen soll sie Ex-Polizistin Jasmin Meyer, die selber unter den Folgen einer Gewalttat leidet. Hauptverdächtiger ist ein Vergewaltiger, dem ein Hafturlaub bewilligt wird.

«Als die S-Bahn stoppt, fallen die ersten schweren Regentropfen. Fast gleichzeitig kracht ein lauter Donnerschlag. Das Mädchen klammert sich an die Schulterriemen seines Schultheks, als könnten diese ihm Halt geben. Nach wenigen Schritten klebt ihm das Top wie eine zweite Haut am Körper. Die Schuhe klatschen laut auf dem Asphalt, doch das Mädchen hört das Geräusch nicht. Genauso wenig, wie es die Schritte hinter sich hört.»

Hafturlaub. Nur schon wenn die ehemalige Polizistin Jasmin Meyer das Wort hört, wird ihr übel – auch sie wurde Opfer einer Gewalttat. Nun aber muss sie sich ihren Ängsten stellen: Denn die 11-jährige Fanny wird bedroht, und Jasmin vermutet, dass ein Strafgefangener dahintersteckt. Da stellt sich heraus, dass einer der Verdächtigen ein Klient ihres Lebenspartners ist, des Anwalts Pal Palushi. Als der Vergewaltiger Hafturlaub erhält, realisiert Jasmin, dass sie ganz auf sich allein gestellt ist. Doch um Fanny zu beschützen, scheut sie vor nichts zurück.

«Hafturlaub» ist nach «Tatverdacht» der zweite Roman mit Jasmin Meyer und Pal Palushi.

Petra Ivanov, 1967, wurde in Zürich geboren und verbrachte ihre Kindheit in den USA. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz absolvierte sie die Dolmetscherschule und arbeitete als Übersetzerin, Sprachlehrerin sowie als Journalistin. Heute ist sie als Autorin tätig und gibt Schreibkurse an Schulen und anderen Institutionen.

Petra Ivanov hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, unter anderem den Zürcher Krimipreis (2010) sowie das Kranichsteiner Jugendliteraturstipendium des Deutschen Literaturfonds und des Arbeitskreises für Jugendliteratur.

Von Petra Ivanov sind bereits erschienen:

Die Flint & Cavalli-Romane «Fremde Hände» (2005), «Tote Träume» (2006), «Kalte Schüsse» (2007), «Stille Lügen» (2008) «Tiefe Narben» (2010) und «Leere Gräber» (2012);  
«Tatverdacht» (2011) mit Jasmin Meyer & Pal Palushi;  
die Jugendbücher «Reset» (2009), «Escape» (2010), «Delete» (2011), «Control» (2012) und «Geballte Wut» (2014);  
die Regio-Krimis «Angst, Haas und Glockenschlag» (2007), «Angst, Haas und Seitensprung» (2009) sowie «Angst, Haas und Wellness» (2010).

Zusammen mit Mitra Devi gab Petra Ivanov den Kriminalgeschichtenband «Mord in Switzerland» (2013) heraus.

Petra Ivanov: «Hafturlaub», 320 S., Appenzeller Verlag, Herisau 2014, Fr. 39.80, ISBN: 978-3-85882-697-8.